



Unwetter: Großeinsatz für Feuerwehren

Murenabgänge und unterspülte Straßen am Wochenende.
Erst Sonntagnachmittag waren die Aufräumarbeiten abgeschlossen.



Schwere Unwetter über Mittelkärnten Foto: APA

Dauereinsatz für die Feuerwehren am Wochenende. Der Grund waren die schweren Unwetter, die besonders die **Gegend um St. Veit heimsuchten**. Zahlreiche Keller wurden überflutet, Muren gingen ab, Straßen wurden unterspült. Die Aufräumarbeiten dauerten bis Sonntagnachmittag.

Sintflutartig. Besonders heftig fielen die sintflutartigen Regenfälle am Zollfeld nördlich von Klagenfurt aus. Mehrere Landesstraßen mussten gesperrt werden, ein Autofahrer wurde in einer Eisenbahnunterführung von den Wassermassen eingeschlossen, er wurde von der Feuerwehr in Sicherheit gebracht.

Hagelschlag. In Maria Saal sorgte starker Hagelschlag für Schäden auf Feldern und in Hausgärten. Aber auch die Landeshauptstadt blieb nicht verschont, im Norden der Stadt mussten die Florianijünger zahlreiche Keller auspumpen, Hänge drohten abzurutschen und mussten gesichert werden.

Sonntagnachmittag waren die Aufräumarbeiten abgeschlossen und alle Straßen wieder befahrbar. Zuvor waren Dutzende Feuerwehrleute im Raum St. Veit und dem Zollfeld nördlich von Klagenfurt im Einsatz.